



Presseinformation:

Rostock, 15.12.2019

Städtepartnerschaft Rostock Guldborgsund:

Drei Rostocker Vereine fahren an die Südspitze Dänemarks anlässlich der Wintersonnenwende am 22.12.2019

Der Tag der Wintersonnenwende ist in unser Partnerkommune Guldborgsund der längste Tag unter den kurzen im dänischen Königreich: an der Südspitze in Gedser scheint die Sonne ca. 40 Minuten länger als am nördlichsten Punkt in Skagen. Darauf sind die Einwohner von Gedser besonders stolz. Seit vielen Jahren feiern sie zur Zeit des Sonnenuntergangs ein hyggeliges Fest an der Marinestation auf der Südspitze.

Für die Rostocker Seehunde ist es liebgewordene Tradition im Rahmen dieser Veranstaltung mit ihren dänischen Freunden vom Winterschwimmernetzwerk Guldborgsund in der Ostsee zu baden. In diesem Jahr werden sie dazu begleitet durch zwei weitere Rostocker Vereine: die Freiwillige Feuerwehr Warnemünde und der Tauchsportclub Warnemünde. Damit füllen wir das Partnerschaftsabkommen zwischen unseren Kommunen mit Leben und Aktivität.

John Braeder, Bürgermeister der Kommune Guldborgsund sagte dazu schon am 30.10.2016 anlässlich der gemeinsamen Saisonöffnung in Gedser:

Er sei „sehr froh, dass sich die Freundschaft zwischen Rostock und der Kommune Guldborgsund nun nicht mehr nur auf dem Gebiet der Kultur sondern auch des Sports, insbesondere des Winterbadens, entwickelt. Und eigentlich hat das Netzwerk Guldborgsund mit den Rostocker Seehunden diese Zusammenarbeit noch vor Unterzeichnung der Städtepartnerschaft gestartet.“

Und Joachim Rehder (Vorstandsmitglied im Gedser Skulpturverein und im Arbeitskreis Marinestation Gedser Odde) bemerkte dazu:

„Wir (die Bürger Gedser) freuen uns, dass das Partnerschaftsabkommen zwischen Guldborgsund und Rostock von so vielen Organisationen, Vereinen und Bürgern mit Leben erfüllt wird, wie heute durch das gemeinsame Baden der Winterbader in Gedser und der Rostocker Seehunde und die spätere gemeinsame Teilnahme an der Winter-Sonnenwende an der Südspitze Dänemarks zeigen wird. Die verschiedenen Initiativen von beiden Seiten zeigen, dass so eine Vereinbarung nicht notwendigerweise nur ein schönes Papier ist, sondern den praktischen Rahmen für viele gemeinsame Projekte bietet. Die geplanten und schon durchgeführten Aktivitäten haben weiterhin eine ziemlich stimulierende Wirkung auf die Bürger, doch einfach mitzumachen.“

Der Tagesausflug nach Gedser wird in diesem Jahr von der **Hansestadt Rostock** über das europäische Kooperationsprojekt „Interconnect“ und der **Reederei Scandlines Deutschland** gefördert. Wir sind überzeugt, dass das Ereignis auch dieses Mal sowohl auf deutscher wie auch auf dänischer Seite ein angemessenes Medienecho hervorruft.

Dietmar Marquardt
- Vorstandsvorsitzender -